

Die Decke wird mit Spannweiten bis zu 6,50 m ausgeführt und ist allgemein beliebt.

Der Preis der Deckenplatte einschließlich des unteren Deckenputzes ohne Deckenträger ist bei einer Spannweite von 4,50 m etwa 5,00 bis 8,50 M. für je 1 qm, je nach Spannweite und Größe der Belastung.

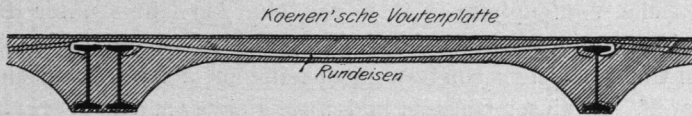


Fig. 111

*Bimsbetondecke mit Eiseneinlagen der Vereinigten Maschinenfabrik
Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg A.G.
Zweiganstalt Gustavsburg.*

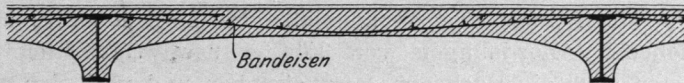


Fig. 112.

Bimsbetondecke mit Eiseneinlagen.

Die Bimsbetondecke, Fig. 112, nach geschütztem System der Vereinigten Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbaugesellschaft Nürnberg A. G. (vergl. Z. d. V. d. I., 1902, Seite 862, Stahl und Eisen, 1903, Seite 125, stellt ebenfalls eine eingespannte Tragplatte veränderlichen Querschnitts zwischen Trägern dar. Die Verbindung der Eiseneinlagen mit dem Beton stützt sich hier nicht auf die Haltbarkeit beider Materialien allein, sondern wird noch durch Druck-Anschläge (kleine Winkeleisen) gesichert. Hervorzuheben ist, daß trotz der hohen, durch amtliche Versuche bewiesenen Tragkraft, das Eigengewicht der Decken außerordentlich gering ist und letztere eine dem Korkstein gleichkommende Wärmeisolation aufweisen, was durch die Verwendung von Bimsbeton bedingt ist. Der Hauptbestandteil des Bimsbetons ist Bimssand, der vulkanischen Ursprungs und somit unverbrennlich ist.

Natürlich ist die Ausführung dieser Decke auch in gewöhnlicher Betonmischung möglich.

Die Decken haben weiteste Verbreitung und günstige Beurteilung gefunden. Ausgeführt werden sie bis zu etwa 6,5 m Spannweite.

Der Preis stellt sich auf etwa 4,00 bis 8,50 M. für 1 qm je nach Stützweite und Stärke.